

Mumps-Impfstoff

Erreger:	Mumps-Virus
Übertragungsweg:	Tröpfcheninfektion
Inkubationszeit:	Meist 16-18 Tage
Krankheitsverlauf:	Die Erkrankung beginnt in der Regel mit Fieber, Kopfschmerzen, Muskelschmerzen, Müdigkeit sowie Appetitlosigkeit. Nach einigen Tagen entwickelt sich die typische Anschwellung der Ohrspeicheldrüsen („Hamsterbacken“).
Immunität nach Erkrankung:	Vermutlich lebenslang
Häufigkeit und Verbreitung:	Weltweite Verbreitung
Impfung empfohlen für:	Ungeimpfte Jugendliche bis zum vollendeten 18. Lebensjahr.
Grundimmunisierung:	Kinder und Jugendliche bis 18 Jahren erhalten zwei Impfungen im Abstand von mindestens vier Wochen als Kombinationsimpfung gegen Masern, Mumps und Röteln oder zwei Impfungen im Abstand von mindestens 6 Wochen als Kombinationsimpfstoff gegen Masern, Mumps, Röteln und Windpocken.
Auffrischimpfung:	Nicht notwendig



Mumps-Impfstoff

Quellen:

Bilder:

Text: **Bauer**, Adrian (2019): Mumps URL:
<https://www.impfen.de/impfungen/>, Aufruf am 28.07.2020

Ommen, Oliver (o.J.): Mumps- Impfung bei Kindern URL:
<https://www.impfen-info.de/impfempfehlungen/fuer-kinder-0-12-jahre/mumps.html>, Aufruf am 17.07.2020

Feichter, Martina (2020): Mumps – Impfung URL:
<https://www.netdokter.de/krankheiten/mumps/impfung/>, Aufruf am 17.07.2020

Matzik, Sophie (2020): Mumps URL:
<https://www.netdokter.de/krankheiten/mumps/>, Aufruf am 17.07.2020

